



Pressemitteilung: Gründung des E-Sport-Verbandes Schleswig-Holstein (EVSH)

Kiel, 04.05.2021

Im Zuge der zunehmenden Strukturierung des E-Sports in Deutschland befindet sich der Gründungsprozess eines regionalen E-Sport-Verbandes für Schleswig-Holstein in den finalen Zügen. Seit einigen Monaten erfolgt die Hinführung zur Gründung in enger Abstimmung mit dem eSport-Bund Deutschland (ESBD) sowie den Verantwortlichen, die in Nordrhein-Westfalen (NRW) die Entstehung eines Landesverbandes vorantreiben.

Schleswig-Holstein nimmt im politischen E-Sport Deutschlands in vielerlei Hinsicht eine Vorreiterrolle ein. Als erstes Bundesland ist im Land zwischen den Meeren eine offizielle finanzielle sowie strukturelle Förderung des E-Sports auf den Weg gebracht worden. Darüber hinaus ist vielerorts Infrastruktur entstanden, etwa mit dem ersten Landeszentrum für E-Sport in Deutschland (LEZ SH), dem Vereinsheim und Leistungszentrum des eSports Nord e.V. in Flensburg und zahlreichen E-Sport-Räumlichkeiten bei traditionellen Sportvereinen.

Um diesem Charakter des Voranschreitens auch in der politischen Arbeit besser gerecht werden zu können, haben unterschiedliche Akteure des nördlichsten Bundeslandes ab Frühling 2020 mit der Konzeptionierung und Ausarbeitung eines E-Sport-Landesverbandes begonnen.

Über den Gründungsprozess hinweg sind kontinuierlich Interessierte in die Arbeitsgruppen aufgenommen worden und haben diese sinnvoll ergänzt. Inzwischen sind folgende Organisationen beteiligt:

- esport-fussball.de
- eSports Nord e.V.
- Esportionary
- Full Metal Gaming (Wacken Open Air)
- game-Regionalvertretung SH
- Initiative für den Games-Standort Schleswig-Holstein e.V.
- Landeszentrum für eSport und Digitalisierung SH
- mienjung GmbH
- Möllner SV
- Nordix-Play
- NorthCon Neumünster
- Sportvertretung Holsteiner Runde
- TSV Neudorf-Bornstein



Seit Anfang 2021 erfolgt darüber hinaus eine zielführende, freundschaftliche und gleichberechtigte Kommunikation mit den E-Sport-Engagierten aus NRW. Auch hier ist seit einigen Monaten ein Landesverband in der Entstehung, wie jüngst publik gemacht worden ist.

Die Arbeitsgruppe aus Schleswig-Holstein zeigt sich begeistert über die neuen Entwicklungen:

„Wir freuen uns, dass unsere Kollegen aus Nordrhein-Westfalen mit großen Schritten in Richtung Gründung gehen. Ziel ist eine gemeinsame Gründung beider E-Sport-Landesverbände. Das wird die Wahrnehmung des E-Sports in Deutschland nachhaltig verbessern und erleichtert darüber hinaus die politische Arbeit in beiden Bundesländern.“

Martin Freese, Sprechergruppe EVSH

Jana Möglich, Teil der Sprechergruppe EVSH, blickt zurück auf den Weg hin zu Landesverbänden und freut sich auf die kommende Zeit:

„Die letzten Jahre waren in Schleswig-Holstein insbesondere in Bezug auf die politische Situation und das Netzwerk der E-Sport-Szene sehr bewegt. Die Initiative von NRW in Richtung Landesverband und ähnliche Entwicklungen in anderen Bundesländern zeigen, dass auch bundesweit aktuell viel passiert und wir sicher weitere spannende E-Sport-Jahre vor uns haben.“

Auch Dennis Bluhm, Mitglied der Sprechergruppe EVSH, schaut der Zukunft mit Freude entgegen:

„E-Sport verbindet Menschen, Regionen und Lebenswelten. Auch wenn im organisierten Sport das Thema kontrovers gesehen wird, zeigt die angestrebte Richtung der Gründung von gleich zwei Landesverbänden im E-Sport die gesellschaftliche Relevanz auf. Wir erleben seit nunmehr drei Jahren seit der Auslobung der E-Sport-Förderung in Schleswig-Holstein, wie viel in kurzer Zeit bewegt werden kann und das dabei auch Sportvereine sich digitalen Angeboten in Zukunft widmen wollen. Der EVSH ist daher der nächste logische Schritt, um die Interessen des E-Sports im hohen Norden gezielt zu vertreten und weiter voranzubringen.“

Die Arbeitsgruppen sowie das Gründungsteam stehen jedem offen, der sich mit Ideen, Arbeitskraft und Leidenschaft am Prozess beteiligen möchte. Interessierte können sich jederzeit unter info@e-sport.sh mit dem EVSH-Team in Verbindung setzen.



Über den E-Sport-Verband Schleswig-Holstein (EVSH)

Der EVSH fungiert zukünftig als Landesverband für E-Sport in Schleswig-Holstein. Als Fachsportverband soll der EVSH in den Feldern der politischen Arbeit, der Vernetzung, der Schnittstelle zum traditionellen Sport, der Unterstützung wissenschaftlicher Arbeit und der Aufklärung des gesamten Themenkomplexes E-Sport agieren.

Der Verband wird seinen Sitz in der Schleswig-Holsteinischen Landeshauptstadt Kiel haben.